

Zur Karte Grishorn-Dietmannsdorf

von K.KLIMA, Teilprojekt P 38-1.



Die vorliegende Karte deckt einen wesentlichen Anteil der für heutigen Bedarf noch unzureichend bekannten Anteile der Grauwackenzone.

Die Bearbeitung erfolgt in erster Linie zur Klärung der im Dietmannsdorfer Graben auftretenden Graphite, die wie sich zeite, an eine ungef. NE streichende Störungszone im Karbon gebunden sind. Zur näheren Klärung werden hier künstliche Aufschürfungen erforderlich sein.

Ein weiteres Ziel der vorliegenden Karte war, nähere Einblicke in einige alte Kupferschürfe zur erhalten, die im Westteil der Karte an alte Phyllite und Kalke gebunden sind.

Da der Autor zur Zeit beruflich stark engagiert ist, kann ein zugehöriger ausführlicher Bericht erst später geliefert werden.

K. Metz

Graz, 28.1.1981

1:50,000



LEGENDE

- 1 Noricalpine Permo-Trias
- 2 Kalkalpine Trias i.a.
- 3 Gutensteiner Kalk
- 4 Haselgebirge
- 5 Werfener Schichten
- 6 Freibichl Schichten
- 7 Chloritoidschiefer fraglicher Stellung
  
- 8 Zentralalpine Permo-Trias i.a. (Rannachserie)



Veitscher Decke

- 8 Metaquarkonglomerat
- 9 Phyllite, Schiefer u. Metasandsteine
- 10 Kalke
- 11 chloritführende Kalk-Quarz-Phyllite
- 12 Dunkle Metavulkanite

Norische Decke

- 13 Silur-Devon-Kalke
- 14 Helle Metavulkanite
- 15 Feinschichtige Grauwackenschiefer
- 16 Konglomerate in diesen